

disia crenulata fructu albo, *Brownea coccinea*, *latifolia*, *grandiceps*, *Caladium bicolor picturatum*, *metallicum*, *Campylobotris discolor*, *Capanea grandiflora*, *Aristolochia picta*, *Clerodendron foetidum*, *Coleus Blumei*, *Macrayi*, *Dictyanthus stapeliaeflorus*, *Dracaena nobilis*, *maculata*, *Echites atropurpurea*, *Franciscea eximea*, *elegans*, *hydrangeaeformis*, *Gardenia Whietfieldii*, *Gloriosa Leopoldii*, *Plantii*, *Guzmania tricolor*, *Heritiera macrophylla*, *Hoya imperialis*, *bella*, *Inga ferruginea*, *Ipomoea palmata*, *limbata*, *Ixora Griffithii*, *Jonesia Asoca*, *Maranta albo-lineata*, *roseo-lineata*, *Napoleona imperialis*, *Pandanus javanicus fol. var.* *Adhatoda aenea*, *Phacus vittatus*, *Stiftia chrysantha*, *Clitoria ternatea*, *Hebeclinium ianthinum*, *Theophrasta longifolia* u. a. m.

(Fortsetzung folgt.)

Correspondenz.

— St. Johann in Ungarn im Juli. — Nach einer langen, winterlichen Abwesenheit vom Hause, mache ich erst jetzt, da ich inzwischen das botanische Wochenblatt entbehren musste, Bekanntschaft mit Herrn Baron von Hausmann's Erwiderung vom December 1853 auf meine Bemerkungen in Betreff der *Braya alpina* im August v. J. Es thut mir leid, dass mich Herr v. Hausmann, der so schätzbare Arbeiten über die Flora Tirols geliefert hat, in der Hauptsache missverstanden hat. Ich habe durch meinen Aufsatz in keine Persönlichkeiten verfallen wollen, sondern gegen die Sache, gegen den Missbrauch mancher Sammler zu eifern gesucht, was ich damals zu bekämpfen für Recht hielt, diess halte ich noch jetzt für kein Unrecht, und daher kann ich mich auch nicht zu den Consequenzen bekennen, die in jener Erwiderung wenigstens theilweise gezogen zu werden scheinen, nämlich dass man, wenn man einen weiten Weg gegangen sei, mitnehmen solle, so viel man kann, — ferner, dass, weil die Pflanze auch auf dem Sollstein vorkomme, weniger daran gelegen sei, ob sie sich auf dem Gr.-Glockner vermindere oder nicht.

Bentzel-Sternau.

Personalnotizen.

— Dr. F. E. L. Fischer, kais. russischer Staatsrath, starb am 17. Juni d. J. in einem Alter von 73 Jahren in St. Petersburg. Derselbe hatte den kaiserlichen botanischen Garten begründet, und stand demselben beinahe durch 30 Jahre als Director vor.

— Elias Fries in Upsala und Joseph Dalton Hooker in Kew wurden von der königl. preussischen Akademie der Wissenschaften zu correspondirenden Mitgliedern erwählt.

— Dr. Constantin von Ettingshausen ist zum Professor der Botanik und Mineralogie an der medicinisch-chirurgischen Josephs-Akademie in Wien ernannt worden.